

Tübinger Medizinstudierende stochern für Gesundheitsprojekt des Difäm

Benefizstochern von StuDifäm bringt fast 2.300 Euro Spenden für Malawi ein

Am Samstag hat die Studierendengruppe StuDifäm beim jährlichen Benefizstochern 2.287,19 Euro Spenden gesammelt. Das Geld ist für Difäm-Projekte in Malawi bestimmt.

Die ehrenamtlich engagierten Medizinstudierenden luden zu Rundfahrten um die Neckarinsel ein. Auf fünf Kähnen konnten Interessierte den Blick auf die Tübinger Altstadt sowie Käsehäppchen, Kuchen und Wein genießen. Auf die Einhaltung der Corona-Bestimmungen achteten die Studierenden besonders und hießen ihre Gäste mit Mund-Nasen-Schutz und Sicherheitsabstand willkommen. Es wurde zu Spenden für Gesundheitsprojekte des Deutschen Instituts für Ärztliche Mission e.V. (Difäm) in Malawi eingeladen. Unterstützt wurde das Benefizstochern vom Marktladen, dem Weinmarkt Mattheis und dem Stocherkahnverein Tübingen e.V., der zwei Kähne und mehrere Kahnfahrer zur Verfügung stellte.

Der Erlös der Aktion "Stochern & Spenden" fließt in Projekte zur Verbesserung der Basisgesundheitsversorgung in Gemeinden des entlegenen Ntchisi-Distrikts in Malawi. Ziel der Projekte ist es, gemeinsam mit den Menschen vor Ort deren Gesundheitssituation nachhaltig zu verbessern. Gerade jetzt in Zeiten von Corona ist der Zugang zu Wasser und Toiletten für die Menschen essenziell. Der Toilettenbau und die Einrichtung einfacher Handwaschanlagen machen vor Ort einen echten Unterschied und werden auch weiterhin unterstützt.

Weitere Informationen zu den Projekten des Difäm und zu Spenden stehen auf www.difaem.de zur Verfügung.

Für Rückfragen

Pressestelle
 Janina Gabrian
 Telefon: 07071 704 90 30
 E-Mail: gabrian@difaem.de

Difäm - Deutsches Institut
 für Ärztliche Mission e. V.
 Mohlstraße 26
 72074 Tübingen

www.difaem.de
www.facebook.de/difaem
www.difaem-akademie.de
www.difaem-spenden.de

Hintergrund

**Das Difäm –
 Deutsches Institut für
 Ärztliche Mission e.V.**

Seit über 100 Jahren verbessert die Organisation für weltweite christliche Gesundheitsarbeit die Gesundheitsversorgung in wirtschaftlich armen Ländern, besonders für benachteiligte Menschen.

Das Difäm ist Träger der Tropenlinik Paul-Lechler-Krankenhaus in Tübingen und der Akademie für Globale Gesundheit und Entwicklung (AGGE).

Spendenkonto

Das Difäm ist für seine weltweite Gesundheitsarbeit auf Spenden angewiesen:

Evangelische Bank eG
 IBAN: DE36 5206 0410
 0000 4066 60
 BIC: GENODEF1EK1